

## **Gemeinde St. Moritz – Berichterstattung VST an RAT – Februar 2024**

### **Geschäfte und Baugesuche im Dezember**

In der Berichtsperiode hat der Gemeindevorstand gesamthaft 24 traktandierete Geschäfte behandelt. Von 5 Baugesuchen wurden alle wie beantragt genehmigt.

### **Bestandssicherung Feuerwehr St. Moritz**

In Bezug auf ihre Sitzung vom 31. Januar 2024 teilt die Feuerwehrkommission mit, dass die Feuerwehr St. Moritz zur Bestandssicherung zusätzlich rund 15 Personen als Angehörige der Feuerwehr (AdF) benötigt. Dies aufgrund der kantonalen Vorgaben, welche mit aktuellem Bestand nicht mehr erfüllt sind. Massnahmen zur Bestandssicherung können sein: im Jahr 2024: Bonus-/Götti-Prinzip; im Jahr 2025: Informationsbrief bei der Rechnungsstellung. Falls mit diesen Massnahmen keine Besserung eintritt, müsste ab dem Jahr 2026 die Erhöhung der Feuerwehersatzabgabe in Betracht gezogen werden. Weitere mögliche Massnahmen sollen noch diskutiert werden.

Die Kommission empfiehlt, das Bonus-/Götti-Prinzip umzusetzen. Jede/jeder AdF soll dabei eine Prämie über CHF 300.00 für jede/jeden AdF erhalten, welche/welchen er angeworben und an sechs Übungen teilgenommen hat. Die Prämien werden dann am Soldstichtag ausbezahlt. Es wird somit ein Kredit von rund CHF 5'000.00 benötigt.

Die Feuerwehrkommission beantragt demzufolge, zur Bestandssicherung der Feuerwehr St. Moritz als Sofortmassnahme die Umsetzung des Bonus-/Götti-Prinzip zu genehmigen und dazu CHF 5'000.00 zu sprechen.

Gian Marco Tomaschett untermauert den vorliegenden Antrag mit seinen weiteren Ausführungen aus der Feuerwehrkommission. Diese ersten Massnahmen seien notwendig, um den Bestand der Feuerwehr auch in Zukunft sichern zu können. Die Thematik einer möglichen engeren Zusammenarbeit oder Fusion mit der Feuerwehr Trais Lejs wurde an der Kommissionsitzung ebenfalls besprochen. Der Stand dazu soll zu einem späteren Zeitpunkt traktandiert werden. Dem Antrag wird zugestimmt.

### **Kenntnisnahme Regierungsbeschluss Naturspeichersee Nair Pitschen**

Am 30. Januar 2023 hat die Regierung des Kantons Graubünden die Teilrevision der Ortsplanung Naturspeichersee Nair Pitschen genehmigt. Der Gemeindevorstand nimmt diesen Beschluss zur Kenntnis.

### **Region Maloja: Vorgehen zur Aufnahme von Fusionsverhandlungen**

In Bezug auf das Schreiben der Region Maloja vom 1. Februar 2024 an alle 12 Gemeindevorstände wird dem Antrag, dem Vorgehen, sich von seiner Stimmbevölkerung einen Auftrag zum Führen von Fusionsverhandlungen abzuholen und als Grundlage dafür eine Botschaft zu erarbeiten, zugestimmt.

### **Rotkreuz-Gala in St. Moritz**

Für die Rotkreuz-Gala in St. Moritz am 10. Februar 2024 spricht der Gemeindevorstand eine Spende von CHF 10'000.

### **Ausserordentliche Generalversammlung St. Moritz Tourismus AG**

Mit Schreiben vom 22. Januar 2024 beruft der Verwaltungsrat der St. Moritz Tourismus AG gestützt auf Art. 9 der Statuten der St. Moritz Tourismus AG eine ausserordentliche Generalversammlung ein. Im Wesentlichen geht es darum, dass die Generalversammlung der Aktionäre die Wahl bzw. den Wechsel der Revisionsstelle von der RBT AG, St. Moritz, zur RRT AG,

Chur, bestimmt. Die Generalversammlung wird als Universalversammlung abgehalten, der Gemeindevorstand vertritt dabei sämtliche Aktien. Der Verwaltungsrat der St. Moritz Tourismus AG beantragt, die ausserordentliche Generalversammlung durchzuführen und die entsprechenden Anträge zu genehmigen. Der Gemeindevorstand stimmt diesen zu.

### **Sanierung Brücke Via San Gian (Innquerung)**

Den folgenden Anträgen der Abteilung Infrastruktur & Umwelt wird zugestimmt:

- gegenüber dem TBA wird signalisiert, dass die Gemeinde weiterhin an einer neuen Brücke über den Inn interessiert ist und diese in Zusammenhang mit dem Brückenprojekt des TBA realisieren will. Federführend ist dabei das TBA in engem Austausch mit der Gemeinde St. Moritz;
- die Gemeinde bereit ist, die weitere Planung der Brücke mit dem gleichen Ingenieurbüro „Bänziger Partner“ wie das TBA voranzutreiben. Betreffend Kostenabgrenzung sollen dafür die notwendigen Gespräche mit dem TBA gesucht werden und die notwendigen Kostenvoranschläge eingeholt werden;
- die Brücke auf 40 t ausgelegt sein soll mit jeweils zwei Fahrspuren à 3 m sowie einen Fussgängerweg von 2.0 m im Westen (vgl. Skizze);
- der heute bestehende Fussgängerübergang im Bereich bestehende Brücke Du Lac über die H27 (Via San Gian) erhalten bleiben soll;
- die Wegführung so zu planen ist, dass diese logisch mit den übrigen Wegen verknüpft werden kann und sich eine Verbindung Signalareal – See (vgl. Gesamtverkehrskonzept 2022);
- allfällige Verschmälerungen der H27 zugunsten des orographisch linken Strassenrandes erfolgen sollen;
- das bestehende Trottoir von der Kantonsstrasse weg verlegt werden soll, damit zwischen Kantonsstrasse und Trottoir ein Grünstreifen existiert und die Wegführung attraktiver gestaltet werden;
- der Hochwasserschutz durch ein entsprechendes Projekt für den Ova Cotschna verbessert werden soll. Die Gemeinde St. Moritz ist dazu federführend in engem Austausch mit dem TBA;
- Die bestehende Regenentlastung „Corvatsch“ soll, falls das TBA dieses nutzen kann, dem TBA abgetreten werden, wobei die Kosten für die baulichen Anpassungen, den Unterhalt und die Erneuerung zu Lasten des TBA gehen
- Zudem soll während der Bauzeit für den Verkehrsfluss eine saubere Lösung vorliegen. Dazu soll vorgängig und rechtzeitig das TBA in die Pflicht genommen werden. Diese Abklärungen hat die Abteilung Infrastrukturen & Umwelt zu tätigen.

### **Wettbewerbsprogramm Gesamtleistungswettbewerb Signal, Parzelle 442**

Das Preisgericht hat am 14. Februar 2024 das Pflichtenheft zum Gesamtleistungswettbewerb Signal, Parzelle 442 beraten, genehmigt und zuhanden des Gemeindevorstandes verabschiedet. In einer ersten Phase werden über eine Präqualifikation geeignete Realisatoren gesucht, welche in einer zweiten Phase ein Projekt und ein Angebot einreichen. Das Pflichtenheft der zweiten Phase wird nach der Präqualifikation vervollständigt. Wesentliche Rahmenbedingungen sind aber schon im Pflichtenheft der Präqualifikation formuliert. Die Abteilung Hochbau beantragt Ihnen, das Wettbewerbsprogramm für den Gesamtleistungswettbewerb Parzelle 442, Phase Präqualifikation, freizugeben. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **Projektleitung Bauherrschaft Arealentwicklung Islas**

Für das Grossprojekt Arealentwicklung Islas wird eine externe Projektleitung Bauherrschaft gesucht. Sie übernimmt die treuhänderische Bauherrenfunktion bei der Vorbereitung, Projektierung, Ausführung und Inbetriebnahme des Bauvorhabens mit dem Ziel, die Bauherrschaft fachlich und organisatorisch zu unterstützen und zu entlasten. Die Ausschreibung erfolgt im selektiven Verfahren. In einem Präqualifikationsverfahren werden maximal fünf Bewerbende zur Abgabe eines Angebots eingeladen. Die Ausschreibungsunterlagen der Präqualifikationsphase liegen beigefügt vor. Sie umschreiben die Zielsetzungen der Bauherrschaft und die zu erbringenden Leistungen. Neben den Bestimmungen für die Präqualifikation sind auch die Grundsätze des Angebots beschrieben. Diese werden für die Angebotsphase noch präzisiert. Die vorliegende Ausschreibung wurde vom Beurteilungsgremium am 14. Februar 2024 ausführlich besprochen und zuhänden des Gemeindevorstands verabschiedet. Die Abteilung Hochbau beantragt dem Gemeindevorstand, die vorliegende Ausschreibung samt aller Anhänge und dem Publikationstext zu genehmigen. Dem Antrag wird zugestimmt.

#### **Areal Islas - Bürgerversammlung 2024**

In Bezug auf die weiteren Arbeitsschritte betreffend Altlastensanierung auf dem Areal Islas soll von der Bürgergemeinde St. Moritz die Zustimmung für die Ausarbeitung eines Altlastensanierungsprojekts Islas erwirkt werden. Die Bürgerversammlung hat den dazu notwendigen Arbeiten zuzustimmen. In einem späteren Schritt wird auch die Zustimmung von Kanton und Bund benötigt. Zudem soll die Bürgerversammlung im Grundsatz auch der Planung für ein kommunales Eissportgebäudes mit Wertstoffhalle, Lagerflächen und einer Parkieranlage auf dem Areal Islas zuzustimmen. Die Abteilung Hochbau beantragt dem Gemeindevorstand, das beigefügte Schreiben Arealentwicklung Islas zu genehmigen und zuhänden der Bürgergemeinde zu verabschieden. Dem Antrag wird zugestimmt.

#### **Empfangsfeier für Langlauf Athleten/Innen betreffend U23-Weltmeisterschaften**

Für die drei Athleten/Innen Marina Kälin, Nadja Kälin und Fabrizio Albasini (alle St. Moritz) wird am 14. Februar 2024 eine Empfangsfeier in Champfèr stattfinden. Der Gemeindevorstand beschliesst, diese Feier zu finanzieren. Auch erhalten alle drei Athleten/innen einen Gutschein von CHF 500.00. Zudem wird gestützt auf Beschluss des Gemeindevorstandes vom 2. Mai 2022 (Nr. 245; Kopfsponsoring Nadja Kälin / Fabrizio Albasini – Entwurf Vertrag“) Fabrizio Albasini analog Nadja Kälin CHF 5'000.00 ausbezahlt.

*St. Moritz, 21. März 2024*